SERVICE

Senioren fahren auf dem Mittellandkanal

WERMELSKIRCHEN (BM) Das „Haus der Begegnung" lädt zur nächsten Fahrt ein. Sie findet am kommenden Samstag unter Leitung von Helga und Fritz Warda statt. Das Ziel: Minden mit Fahrt auf dem Mittellandkanal. Der Bus hält an folgenden Haltestellen: 7 Uhr Hilgener Straße, 7.02 Uhr Höferhof, 7.05 Uhr Stumpf, 7.07 Uhr Kreckersweg, 7.10 Uhr Wielstraße, 7.15 Uhr Schillerstraße, 7.20 Uhr Bahnhof, 7.25 Uhr Tönnes-Baumarkt, 7.30 Uhr Hünger/Kirche.

„Wie bereite ich mein Kind auf die Schule vor?"

WERMELSKIRCHEN (tei.-) Zu einem Elternabend mit dem Thema „Wie bereite ich mein Kind auf die Schule vor?" lädt das evangelische Familienzentrum Heisterbusch ein. Referentin ist die Lerntherapeutin Anke Quambusch aus Burscheid.Sie wird umfassend über das Thema informieren und steht auch für Fragen zur Verfügung. Interessierte melden sich unter ☎ 6209 an.

Do., 26.4., 20 Uhr, Heisterbusch 12

Thema „Nagelpilz" im Gesundheitstreff

WERMELSKIRCHEN (tei.-) Nagelpilz heilt nicht von allein. Eine Behandlung ist deshalb schon bei den ersten Anzeichen erforderlich. Mehr über Symptome, Therapie und Vorbeugung erfahren Interessierte beim Gesundheitstreff im „Haus der Begegung". Referentinnen sind die Apothekerin Ursula Buhlmann und Julia Klewinghaus.

Mi., 25.4., 17 Uhr, Schillerstraße 6

Christiane Beyer beim offenen Seniorentreff

DABRINGHAUSEN (tei.-) Die Wohnberaterin der Stadt Wermelskirchen, Christiane Beyer, spricht beim offenen Seniorentreff in Dabringhausen über seniorengerechtes Wohnung und zeigt Hilfsmittel für den Seniorenhaushalt. Dabei gibt es auch Kaffee und Kuchen, aber auf eigene Rechnung, teilt der Verein „Miteinander in Dabringhausen" mit.

Mi., 25.4., 15.30-17 Uhr, Markt 57, Altenberger Straße 57

TIPPS & TERMINE

DIENSTAG

AKTION
Kultur zum Frühstück, mit Märchenerzählerin Maria Jansen, Haus der Begegnung, Schillerstraße 6, 10 Uhr

DISKUSSION
CDU-Bürgersprechstunde, Raum 1.34, Rathaus, Telegrafenstraße 29-33, 17-18 Uhr
SPD-Bürgersprechstunde, Fraktionsbüro, ☎ 710194 oder 3131, Rathaus, 9.30-12 Uhr

LITERATUR
KöB, Kölner Straße 41, 11.45-12.30 Uhr
Stadtbücherei, Kattwinkelstraße 3, 14.30-18 Uhr

FITNESS
Hallenbad, Quellenweg, 6.30-21 Uhr
SGV-Radlertreff, Loches-Platz, 18 Uhr

RAT & HILFE
Abwasserbetrieb, ☎ 0175 5747670
Alkoholabhängige, Gemeindehaus Hün[illegible] 19.30 -21 Uhr
[illegible]bshof, ☎ 710-999
Bü[illegible]ro im Rathaus, ☎ [illegible]330 bis 335, 8[illegible] Uhr
Fäka-Notia[illegible] 02192 931263
Feuer- und Re[illegible]swache, ☎ [illegible]50
Freiwilligenbörse[illegible]177 4292[illegible]
Gas, Wasser, Strom[illegible]0 7 110
Geschäftsstelle WTV/SV[illegible]5, Ta[illegible]n-gasse 10, ☎ 884809, 10-12 Uh[illegible]
Hilfe[illegible]it Behind[illegible] Schillerstraße 53, [illegible]
Hospizverein, Am Vogelsang 14, ☎ 888340, 10-12 Uhr
Kleiderladen, Bahnhofstraße 2, 10-12 Uhr, 10-12 Uhr
Seniorenberatung, Rathaus, Raum 2.26, ☎ 710-541, 8.30 -12 Uhr
Telefonseelsorge, ☎ 0800 1110111
Sozialverband VdK, Thomas-Mann-Straße 6, 15-17 Uhr
Weltladen, Markt 6, ☎ 7290080, 9-12.30 Uhr, 14.30 -18 Uhr
Wohnberatung für Senioren, Rathaus, Raum 2.27, ☎ 710-543, 8.30 -12 Uhr

NOTDIENSTE

Feuerwehr/Rettungsdienst: ☎ 112
Polizei: ☎ 110
Apotheken: Apotheke am Bismarckplatz, Lennep, Poststr. 15, ☎ 02191 662021, Di 8.30 - Mi, 8.30. Damian-Apotheke, Dabringhausen, Altenberger Str. 18, ☎ 02193 731, Di 8.30 - Mi, 8.30.
Ärzte: ☎ 0180 5 044100
Zahnärzte: ☎ 0180 5 986700

STADTGESPRÄCH TEXTE UND BILDER AN: REDAKTION.WERMELSKIRCHEN@BERGISCHE-MORGENPOST.DE

Schwanenschüler treffen sich

In froher Runde trafen sich die ehemaligen **Schwanenschüler** aus den Entlassjahrgängen **1950 und 1951.** BM-FOTO: HANS DÖRNER

(meli) In den Jahren 1950 und 1951, nach neun Jahren Volksschule, verließen rund 65 Schüler die Schwanenschule. Am Freitagabend trafen sie sich im Hotel zur Eich. Ein solches Klassentreffen findet in diesem Kreis alle zwei Jahre statt. Doch bis dahin war es ein langer Weg. „1983 trafen wir uns zum ersten Mal, aber danach passierte 17 Jahre lang gar nichts. 1999 haben sich ein paar auf der Kirmes gesehen und seitdem treffen wir uns regelmäßig", erzählte **Klaus Bremer**.
Auf diesen Treffen werden alte Geschichten und Ereignisse immer wieder zum Besten gegeben. „Ein besonderer Moment war, als unser Rektor im Sportunterricht von einem Medizinball getroffen wurde und etwa eine Minute lang ohnmächtig war. Damals war das für uns natürlich katastrophal", erinnerte sich Bremer. Natürlich brachten die Einschulungen in den Jahren 1941 und 1942 und die Kriegsjahre auch schwere Zeiten mit sich. „Wegen des Krieges ist viel Unterricht ausgefallen. Dann wurde in Privatwohnungen gelernt, und jeder Schüler musste Briketts zum Heizen mitbringen", erklärte Bremer. Neben **Gisela Katerndahl, Heinz Hessenbruch, Gerd Lenz, Doris Freytag und August Gerecht** war auch er '99 auf der Kirmes dabei. „Das war ein ganz tolles Gefühl, sie zu treffen. Ich habe ein Gedicht darüber geschrieben." Am Freitagabend trug er dieses zum ersten Mal vor. Es schildert die Kirmes-Geschichte und die darauffolgenden Prozesse, welche die Klassentreffen ermöglichten. Um die 30 Leute waren ins Hotel Zur Eich gekommen, und die meisten von ihnen wohnen immer noch in Wermelskirchen oder Remscheid. Ehemalige Schüler, die inzwischen in Oldenburg leben, konnten nicht kommen.

Abitur vor 50 Jahren

Alle fünf Jahre treffen sich die **Abiturienten** aus dem Jahr **1962**. Als dritter Jahrgang des hiesigen Gymnasiums bestanden sie die Reifeprüfung. BM-FOTO: HANS DÖRNER

(meli) Vor genau 50 Jahren haben sie ihr Abitur bestanden: Rund 40 Schüler aus zwei Klassen absolvierten 1962 als dritter Jahrgang überhaupt ihr Abitur am Gymnasium Wermelskirchen. Am Samstag trafen sie sich im Café Wild. „Wir machen das alle fünf Jahre. Acht Leute sind in Wermelskirchen geblieben und organisieren das Ganze. Ältere Menschen ziehen ja nicht so oft um und durch Herumtelefonieren erreichen wir einige", erzählte **Peter Jörgens**, der Organisator des Klassentreffens.
Bei jedem Treffen werden Adressen ausgetauscht. „Über die Jahre haben wir uns nie aus den Augen verloren." Ganz nach dem Motto „Der kennt den und der andere kennt diesen" ist es nicht schwer, die ehemaligen Schüler zusammen zu trommeln, selbst, wenn sie inzwischen in Hamburg oder Freiburg leben. „Irgendwann vergisst man auch die aufregendsten Streiche", sagte Peter Jörgens, aber an ein besonderes Ereignis erinnern sich sehr viele: Nach dem Schulsport in der Schwanenhalle mussten die Schüler zum Gymnasium zurücklaufen, weil sie anschließend noch Unterricht hatten. Anstatt jedoch auf direktem Wege zurückzugehen, kehrten sie das ein oder andere Mal in der Gaststätte „Zum Anker" an der Kölner Straße ein. „Nachdem wir etwas Alkohol getrunken hatten, war es natürlich schwer, sich wieder in der Schule einzufinden", berichtete Jörgens lachend. „Manchmal haben wir den Lehrern sogar Bier mitgebracht, aber die fanden das nicht so gut."
Nach dem Treffen bei Kaffee und Kuchen nahmen alle an einer Stadtführung mit **Achim Schulte** teil. „Das ist auch für Wermelskirchener interessant. Mal gucken, was es so Neues gibt", freute sich Jörgens.

In der Kirche St. Michael empfingen am Sonntag 48 Mädchen und Jungen die erste **Heilige Kommunion**. In der ersten Gruppe (links) waren dies Cristian Antonaci, Tatjana Bröker, Dario Ferrantino, Oliver Jenniges, Livia Kostka, Laura Loi, Anna-Lena Niehaves, Leon Perterer, Lisa Peter, Analena Pietras, Nadine Rodrigues, Gianluca Santos Latina, Lena Schneider, Hendrik Schröder, Maite Seemann, Nina Simon, Jolina Stöhr, Viktoria Storms, Elena Tondo, Letizia Tsolakis und, Jolien-Antonia Ventura Garcia.
In der **zweiten Feier** empfingen die Hl. Kommunion: Jonas Albino Schäfer, Anastasia Araujo, Evelyn Bischoff, Michel Bluhm, Denise Bondo, Magdalena und Marlena Boruta, Daniel Boß, Greta Diel, Marvin Dubiel, Robin Engelmann, Joel Maurice Giaggeri, Helena Glaser, Mara Krispin, Ron Offermanns, Giuliano Savarino, Helen Schopphoff, Chiara Schröder, Laura Schurgatz, Noel Schüth, Dominik Sewina, Jennifer Sgolik, Moritz Strobel, Noemi Tornambé, Vincenzo Vasti, Melissa Vignali und Jenna Zulauf.
BM-FOTOS (2): HANS DÖRNER

Im Bezirk West der evangelischen Kirchengemeinde **konfirmierte** Pfarrer Ulrich **Seng** am Sonntag Steffen Bisterfeld, Jan Niklas Bosbach, Noémi Doerfer, Olesja Kurbatova, Dana Lederer, Simon Remmel, Jana Repp, Laura Schellhorn, Susan Schiermoch, Lena Schmidt und , Nina Suer. BM-FOTO: HANS DÖRNER

Yannis wird NRW-Meister

NRW-Meister Yannis **Willim** (l.) mit Trainer Horst **Weinholz**. FOTO: WTV

(e.B.) Der WTV-Schwimmer **Yannis Willim** ist NRW-Meister über 100m Brustschwimmen: Diesen Titel hat er bei den Nordrhein-Westfälischen Jahrgangs-Meisterschaften der Jahrgänge 2000 - 1996 männlich im Unibad in Bochum erworben. Yannis wurde über 100m Brust in der Zeit von 1:17,95 Min mit über einer Sekunde Abstand zum Zweitplatzierten sensationell NRW-Meister. Die Überraschung war umso größer, da es für ihn die erste Teilnahme an den NRW-Meisterschaft war und er auf Grund der Meldezeiten „nur" als Vierter antrat. Bereits am Samstag errang er die Silber-Medaille über 50m Brust in einer Zeit von 0:35,40 sec. Hier fehlten nur zwei hundertstel zum Platz eins. Nun zählt Yannis Willim zu den fünf besten Brustschwimmern seines Alters (Jahrgang 1999) in Deutschland. Mit ihm freut sich sein Trainer **Horst Weinholz** auf die Deutsche Meisterschaft 2013.

Balkanexpress „rollt" wieder

(tei.-) Kurz mal einen Marathon oder Halbmarathon auf der Balkantrasse? Kein Problem anscheinend für die Laufgruppe um **LutzBalschuweit** und **Steffen Eutin**. Die Eröffnung am Sonntag spornte die Gruppe besonders an – an diesem Tag „rollte der Balkanexpress wieder", meinten sie voller Zuversicht und mit einem Zwinkern im Auge.
Die Wermelskirchener waren in Tente gestarten und bis Burscheid-Kuckenberg mit relativ hoher Geschwindigkeit unterwegs. „Wir kamen sehr gut durch die anderen und kamen sehr gut durch die anderen Besucher der Trasse. Unser voraus fahrender Scout Marco mit dem Bike hatte gut hörbare Hupen dabei." An einigen Stellen, gerade bergauf auf dem Rückweg, war Laufgruppe schneller als manche Fahrräder.
Zwischenzeitlicher Regen und auch starker Hagel machte den Läufern nichts aus: „Er kühlte wunderbar ab", so Balschuweit. Ein Vorteil in diesem Moment: „Die Strecke gehörte uns für den Augenblick ganz alleine."
Auf dem langen Weg bergauf bis nach Lennep zum Bahnhof (rund 23 Kilometer) wurde die Laufgruppe noch von anderen Läufern begleitet. „Das war eine sehr schöne Motivation und brachte den Erfolg, dass Steffen Eutin und ich stolze 45 Kilometer Strecke laufend absolviert haben", so Organisator Balschuweit. Er ist sich sicher: „Die Balkantrasse wird viel Positives für unsere Region bringen."

Die sportlichen Trassenläufer Steffen **Eutin** (v.l.), Lutz **Balschuweit**, Frank **Bintakies**, Marco **Deriu**, Carsten **Mohnstein** und Jens **Wickesberg**. FOTO: LÄUFERTEAM

TEMPO-KONTROLLEN

In dieser Woche werden im Kreis an mehreren Stellen zusätzliche Radarkontrollen der Polizei durchgeführt.

Heute:
Rösrath, Bensberger Straße Höhe Schulzentrum – Rösrath, Bleifelder Straße – Burscheid, Höhestraße – Kürten, B 506 Laudenberg

Die Polizei weist darauf hin, dass es an weiteren Stellen zu Kontrollen kommen kann. Die Kommunen im Kreis „blitzen" zusätzlich in eigener Zuständigkeit.

SERVICE

Sport für ältere Menschen in geselliger Runde

WERMELSKIRCHEN (BM) Die Bewegungsprogramme des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) sind Angebote an ältere Menschen, die aktiv sein oder trotz Einschränkungen etwas für ihre Gesundheit tun wollen. Geboten werden Bewegung, Spiel und Spaß in geselliger Gemeinschaft mit Gleichaltrigen und dabei Problemen vorbeugen durch gezielte und konsequent durchgeführte Übungen für Gelenke, Rücken und den gesamten Bewegungsapparat. Die Übungsstunden finden in der Kattwinkelschen Fabrik unter Leitung von Sabine Kemmler-Friedrich mittwochs von 9.15 bis 10 Uhr statt. Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Anmeldung DRK Familienbildung 02202 9599016 oder fbw@rhein-berg.drk.de

Autogenes Training mit Bärbel Golabi

WERMELSKIRCHEN (gt) Einen neuen Kursus in autogenem Training bietet Bärbel Golabi jetzt wieder im Gemeindehaus Eipringhausen an. Er beginnt am 30. April, 17.45 bis 19.15 Uhr, und findet neun Mal donnerstags statt. Im Haus der Begegnung, Schillerstraße 6, gibt es ab dem 3. Mai, jeweils donnerstags, von 18 bis 19.30 Uhr, eine Kursgruppe und und eine weitere von 19.30 bis 21 Uhr, am selben Ort.

Informationen bei Bärbel Golabi unter Tel. 90251

Ihr Kontakt zu uns:

Leserservice
(Abonnement, Urlaubs- und Zustellservice)
Tel.: 0180 2 00 20 30*
E-Mail: leserservice@rheinische-post.de

Anzeigen- und Mediaservice
Tel.: 0180 2 11 50 50*
E-Mail: mediaberatung@rheinische-post.de

Bezirks- und Lokalredaktionen
Tel.: 02191 999322 (Remscheid)
E-Mail: redaktion.remscheid@bergische-morgenpost.de
Tel.: 02196 720194 (Wermelskirchen)
E-Mail: redaktion.wermelskirchen@bergische-morgenpost.de
Tel.: 02192 920429 (Hückeswagen)
E-Mail: redaktion.hueckeswagen@bergische-morgenpost.de
Tel.: 02195 915922 (Radevormwald)
E-Mail: redaktion.radevormwald@bergische-morgenpost.de

Zentral-Redaktion
Tel.: 0211 505-2880
E-Mail: redaktionssekretariat@rheinische-post.de

*6 Cent / Anruf aus dem Festnetz der DTAG, Mobilfunkhöchstpreis 42 Cent/Minute

BERGISCHE MORGENPOST

Bezirks- und Lokalredaktion Remscheid
Rotdornallee 1, 42897 Remscheid-Lennep
Lokalredaktion Wermelskirchen
Eich 4c, 42929 Wermelskirchen
Lokalredaktion Hückeswagen
Islandstraße 30/32, 42499 Hückeswagen
Lokalredaktion Radevormwald
Weststraße 3, 42477 Radevormwald
Redaktionsleitung: Bergische Morgenpost und Remscheid: Kristina Hellwig; Vertretung Remscheid: Henning Röser; Kultur: Christian Peiseler; Sport: Henning Schlüter; Landredaktion und Hückeswagen: Brigitte Neuschäfer; Wermelskirchen: Udo Teifel; Radevormwald: Wolfgang Scholl.
RP-Service Punkte:
Remscheid: First Reisebüro, Kölner Straße 6, 42897 Remscheid-Lennep.
Wermelskirchen: TUI ReiseCenter, Brückenweg 38, 42929 Wermelskirchen.
Hückeswagen: Lotto-Toto/Zeitschriften Manfred Beeh, Etapler Platz 11, 42499 Hückeswagen.
Radevormwald: Lotto-Toto Zeitschriften Silvia Wellershaus, Kaiserstraße 114, 42477 Radevormwald.

Für unverlangte Einsendungen wird keine Gewähr übernommen. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Abonnementgebühren sind im Voraus fällig. Abonnementkündigungen werden nur schriftlich beim Verlag oder einem Service Punkt mit einer Frist von 6 Wochen zum Quartalsende entgegengenommen. Freitags mit prisma - Wochenendmagazin zur Zeitung. Zur Herstellung der Bergischen Morgenpost wird Recycling-Papier verwendet.